



<https://biz.li/2kdy>

ABSTIEGSKAMPF ZWISCHEN HANDBALL HANNOVER-BURGWEDEL UND DEM SV ANHALT BERNBURG

Veröffentlicht am 26.04.2019 um 18:40 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Handballsaison 2018/19 in der 3. Liga ist auf die Zielgerade eingebogen und nur noch zwei Spieltage stehen auf dem Programm. Der Kampf um die Meisterschaft und gegen den Abstieg ist spannender denn je. Der Titel wird zwischen Eintracht Hildesheim und Empor Rostock ausgemacht werden. Die Rostocker sind aktuell vorn und können die Meisterschaft mit zwei Siegen aus eigener Kraft gewinnen. Noch spannender geht es am Tabellenende zu. Als Absteiger steht bereits der DHK Flensburg fest, sechs Mannschaften kommen für die beiden anderen Abstiegsplätze noch in Frage. Darunter auch der Handball Hannover-Burgwedel (HHB) und der SV Anhalt Bernburg, die am morgigen Sonnabend, 27. April 2019, im direkten Duell aufeinandertreffen. Damit kann man durchaus von einem Endspiel sprechen, auch wenn selbst der Sieger dieser Begegnung noch auf die Ergebnisse der Konkurrenz schauen muss. Rechnereien bringen da nicht viel, im bisherigen Saisonverlauf hat es immer wieder Überraschungen gegeben. Zum einen treten einige Abstiegskandidaten noch direkt gegeneinander an, zum anderen kann in dieser Staffel Jeder Jeden schlagen. Somit werden der HHB und der SV Anhalt Bernburg am morgigen Sonnabend alles in die Waagschale werfen und sich bis zur letzten Sekunde einen tollen Kampf bieten. Der Sieger kann einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt machen, der Verlierer muss weiter zittern. Bei einem Unentschieden trifft dies für beide Mannschaften zu. Im Hinspiel am 1. Dezember 2018 konnte sich der SV Anhalt Bernburg mit 35:29 durchsetzen und verließ als verdienter Gewinner das Parkett der heimischen Bruno-Hinz-Sporthalle. Am morgigen Sonnabend will der HHB den Spieß umdrehen und mit ganz viel Herz und Leidenschaft ans Werk gehen. Zusammen mit dem heimischen Publikum sollen zwei ganz wichtige Punkte gewonnen werden. Doch auch der SV Anhalt kann sich auf die Unterstützung seiner treuen Fans verlassen, die die Mannschaft in den Norden Hannovers begleiten werden. Eine lautstarke und leidenschaftliche Handballpartie ist vorprogrammiert. Anwurf ist am morgigen Sonnabend um 19 Uhr in der Sporthalle Auf der Ramhorst in Großburgwedel.